

Inhaltsverzeichnis

1. Projekte und Initiativen auf Bundesebene	2
JUNIOR	2
www - Wirtschaftswissen im Wettbewerb	3
Ada Lovelace Projekt	4
Girls' Day	5
fit-exist-trier	6
2. Projekte und Initiativen auf Landesebene	7
Arbeitskreise Schule - Wirtschaft in der Region Trier	7
Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Rheinland-Pfalz	09
Lehrmaterial für rheinland-pfälzische Schulen zum Thema: Wie funktioniert die Wirtschaft? Die Idee der unternehmerischen Selbständigkeit	10
Patenschaften von Wirtschaftsorganisationen	11
ZIRP-Projekt: Mint for Kids	12
Nachwuchssicherung in Fächern und Berufen der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik Herausforderung Hauptschule	13
B.O.S.S. (<i>Berufliche Orientierung Schüler als Selbstständige</i>)	15
Projektforum Schule & Arbeitswelt	16
Handwerk ist Hightech	17
Berufsorientierungs- und Qualifizierungsprojekt Arbeitsweltklasse	18
Bob - Berufsausbildung ohne Barriere <i>Förderung behinderter Jugendlicher</i>	19
Themenbezogene Fortbildungsveranstaltungen für Schulleiter und Lehrer	20
TV-Klasse!	21
Abenteuer Wirtschaft	22
Schulpreis WiWiCUS	23
3. Projekte und Initiativen auf regionaler Ebene	24
fit-exist-trier: GründungsOlympiade	25
Praxistraining im BTZ	26
www.swab-regiontrier.de (Internetplattform für Sch9le, Wirtschaft, Ausbildung und Beruf)	27
AK Mädchenarbeit: Berufsorientierung	28
Übergänge Schule - Hochschule	29
Schritt Zwo - die Praktika-Diplom Börse der Region Trier, regionale Angebote.....	30
Praktikabörse der Region Trier, überregionale Angebote.....	31
Palais e.V. - Jugendberufshilfe, soziale Betreuung zur Hinführung und Qualifikation, Palais am Stockplatz	32
job & more	33
Lions-Quest „Erwachsen werden“	34
Hörsaal öffne dich! Pänz an die FH! KinderUni an der Fachhochschule Trier	35

1. Projekte und Initiativen auf Bundesebene

Projekttitel	JUNIOR	
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - Kennen lernen wirtschaftlicher Zusammenhänge - Förderung von Schlüsselqualifikationen - Anregung unternehmerischen Denkens und Handelns - Orientierung für das spätere Berufsleben 	
Zielgruppe	Schüler/innen ab Klasse 9, allgemein- und berufsbildende Schulen	
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - 10 - 15 Schüler/innen ab Klasse 9 entwickeln eine Geschäftsidee, wählen eine Unternehmensführung und gründen für ein Schuljahr an ihrer Schule ein JUNIOR-Unternehmen. - Die Beschaffung des Startkapitals erfolgt über den Verkauf von Anteilscheinen, die jungen Unternehmer müssen sich wie im richtigen Wirtschaftsleben an vorgegebene Regeln und Abläufe halten. - Mit Ablauf des Schuljahres wird das JUNIOR-Unternehmen aufgelöst und das eingesetzte Kapital einschließlich der möglichen Dividende an die Anteilseigner zurückerstattet. - Während der Durchführung erhält das JUNIOR-Unternehmen durch die JUNIOR-Geschäftsstelle in Köln eine umfassende Betreuung. 	
Laufzeit	jährlich, Dauer eines Schuljahres	
Förderprogramm / Initiative	Institut der deutschen Wirtschaft Köln Projekt Junior Gustav-Heinemann-Ufer 84-88 50968 Köln Fax: 0221 / 49 81-799 www.juniorprojekt.de junior@iwkoeln.de	
Projektträger	Institut der deutschen Wirtschaft Köln Projekt Junior Gustav-Heinemann-Ufer 84-88 50968 Köln Telefon: 0221 / 49 81-586	
JUNIOR wird in Rheinland-Pfalz unterstützt durch:	Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH Holzhofstraße 4 55116 Mainz Tel: 06131-985-201	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstrasse 9 55116 Mainz
Kooperations-Partner	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Hindenburgstrasse 32 55118 Mainz T: 06131 / 5575-10 schulewirtschaft@lvu.de	
weitere Informationen erteilt / -en	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Mechthild Kern T: 06131 / 16-2525 mechthild.kern@mwwl.w.rlp.de	Institut der deutschen Wirtschaft Köln Anja Hahnfeldt T: 0221/4981-586 Junior@iwkoeln.de

Projekttitlel	www - Wirtschaftswissen im Wettbewerb	
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - Jungen Menschen sollen durch aktuelle Fragen wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge näher gebracht werden, dies soll jungen Menschen die Berufswahl und den Einstieg in die Berufswelt erleichtern. - Lehrer/innen werden für wirtschaftliche Themenbereiche sensibilisiert. 	
Zielgruppe	Schüler/innen aller Allgemeinbildenden Schulen (9. und 10. Klassen)	
Inhalt	<p>Das Projekt, bundesweit betreut durch die Wirtschaftsjuvenen, befasst sich mit wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fragen, welche von den Schülern in einem Quiz abgefragt werden.</p> <p>Zusätzlich werden die Lehrer von den Arbeitskreisen Bildung/Wirtschaft in die Unternehmensabläufe eingeführt, um sie durch Know-How-Transfer für wirtschaftsorientierte Unterrichtsinhalte zu gewinnen. Der lokal Verantwortliche ermittelt aus den eingereichten Fragebögen einen Kreissieger. Dieser wird vor Ort prämiert und nimmt an einem Bundesausscheid teil, bei dem bundesweit die Sieger/innen ermittelt werden.</p> <p>Die Sieger des Finaldurchgangs erhalten für den</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Preis 750,- Euro 2. Preis 500,- Euro 3. Preis 250,- Euro 	
Laufzeit	Jährlich	
Förderprogramm / Initiative		
Projektträger	Wirtschaftsjunioren Deutschland	
Kooperations-Partner	Kreis Junger Unternehmer Trier Herzogenbuscher Strasse 12 54292 Trier	Industrie- und Handelskammer Trier Herzogenbuscher Strasse 12 54292 Trier www.ihk-trier.de
weitere Informationen erteilt / -en	Kreis Junger Unternehmer Trier Lothar Philippi Geschäftsführer T: 0651 / 9777-501 philippi@trier.ihk.de	Industrie- und Handelskammer Trier Frau Tina Becker T: 0651 / 9777-902 beckert@trier.ihk.de

Projekttitel	Ada Lovelace Projekt		
Projektziel	Schülerinnen werden ermutigt, naturwissenschaftlich-technische Fächer zu studieren oder entsprechende Ausbildungen zu absolvieren		
Zielgruppe	Schülerinnen und junge Studentinnen		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Mentorinnen (Studentinnen und Auszubildende) naturwissenschaftlicher Fachrichtungen treten auf Messen, in Schulen und in Workshops (Computerkurse, Chemie, Mathematik) in Kontakt mit Schülerinnen - Vorbereitung der Mentorinnen durch Trainerinnen in speziellen Seminaren - Durchführung von Berufsfindungsseminaren (u.a. Besuch des Berufsinformationszentrums) / Betriebsbesichtigungen, - Projektwochen, mit anschließender Präsentation des Projektes und Information bei Hochschulinformationstagen, Info-Tagen der einzelnen Fächer, Berufswahlmessen und Abiturmessen, - Teilnahme am Girls Day oder auch „Trier spielt“. 		
Laufzeit	Hochschulprojekt: seit 1998 // IT-Projekt: seit März 2002		
Förderprogramm / Initiative	Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend (MBFJ) poststelle@mbfj.rlp.de	Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und Kultur (MWWFK) poststelle@mwwfk.rlp.de	Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit (MASFG) poststelle@masfg.rlp.de
	Europäischer Sozialfonds	Regionaldirektion der Agentur für Arbeit Rheinland-Pfalz-Saarland	
Projektträger	Ada Lovelace Projekt (Koordination) Universität Trier Universitätsring 15 54286 Trier	Fachhochschule Trier Am Schneidershof	
Kooperations-Partner	Die teilnehmenden Hochschulen: Bingen, Kaiserslautern, Pirmasens, Zweibrücken, Koblenz, Remagen, Höhr-Grenzhausen, Mainz, Birkenfeld, Worms, Trier	Agentur für Trier Verband Deutscher Ingenieurinnen und Ingenieure (VDI) Frauenbeauftragte an Universität und Fachhochschule Verschiedene Schulen aus Trier und dem Umland	
weitere Informationen erteilt / -en	Ada Lovelace Projekt (Koordination) Universität Trier Frau Dipl. Volksw. Elisabeth Kaiser Frauenbeauftragte Fachbereich IV T: 0651 / 201-2633 kaisere@uni-trier.de	Fachhochschule Trier Frau Marion Holländer T: 0651 / 8103-243 m.hollaender@fh-trier.de	

Projekttitlel	Girls' Day
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von konkreten Einblicken in die Arbeitswelt, - Information über ein breites Spektrum von Ausbildungsmöglichkeiten und Studiengängen, - Erweiterung des Erfahrungs- und Orientierungshorizont der Schülerinnen durch persönliche Gespräche mit Beschäftigten, - weibliche Vorbilder bieten, v.a. in untypischen Berufen, - Herstellung von Kontakten, die für die berufliche Zukunft der Mädchen hilfreich sein können, - Öffentlichkeit und Wirtschaft auf die Stärken der Mädchen aufmerksam zu machen, um einer gut ausgebildeten Generation junger Frauen weitreichende Zukunftsperspektiven zu eröffnen.
Zielgruppe	Schülerinnen an allgemeinbildenden Schulen ab Klassenstufe 7
Inhalt	Plätze in Betrieben und Organisationen werden über das Aktionsbündnis akquiriert. Interessierte Schülerinnen können sich individuell Plätze suchen oder von uns „vermittelt“ werden. Für 2004 ist ferner geplant, Schülerinnengruppen Gelegenheit zu bieten, Unternehmen und Berufszweige durch Betriebsbesichtigungen und/oder durch themen-/ berufsspezifische Fahrten kennen zulernen.
Laufzeit	Einmal jährlich im April/ Mai (nächster Girls' Day: 22. April 2004)
Förderprogramm / Initiative	AK Mädchenarbeit (Koordination der Öffentlichkeitsarbeit, Akquise der Plätze für Schülerinnen, Koordination von Angebot und Nachfrage, Zusammenarbeit mit dem landesweiten Bündnis)
Projekträger	AK Mädchenarbeit im Verbundsystem Arbeitsmarktintegration Benachteiligter in der Region Trier Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Trier und der Landkreise Bernkastel-Wittlich, Bitburg-Prüm, Daun und Trier-Saarburg cid femmes (Luxemburg) Interessierte Träger (z.B. Ada-Lovelace-Projekt, Hwk Trier, Caritasverband für die Region Trier, Polizei) Unternehmen und Organisationen in der Region
Kooperations-Partner	
weitere Informationen erteilt / -en	Verein Jugend und Arbeit e.V. Beate Stoff Oerenstraße 15, 54290 Trier T: 06541-148009 Buero-PlanB@gmx.net www.jugend-und-arbeit.de

Projekttitle	fit-exist-trier
Projektziel	Förderung von Existenzgründungen aus Trierer Hoch- und Fachhochschulen
Zielgruppe	Hoch- und Fachhochschulabsolventen, Studierende, Hochschulmitarbeiter, Schüler/innen
Inhalt	<p>Durchführung folgender Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das GründungsBüro - GründungsCheck - GründungsTraining - GründungsWerkstätten - Gründungsolympiade <p>Hierbei: Betreuung der Teilnehmer/innen durch Experten aus der Praxis</p>
Laufzeit	Juli 2002 bis Juni 2005
Förderprogramm / Initiative	<p>Exist-Transfer Bundesministerium für Bildung und Forschung- Dienstsitz Bonn Heinemannstr. 2 53170 Bonn T: 01888/57- 0 www.bmbf.de</p>
Projektträger	<p>Geschäftsstelle fit-exist-trier C/o Inmit Bahnhofstrasse 30-32 54292 Trier T: 0651 / 14577-0 www.fit-exist.de</p>
Kooperations-Partner	<p>Fachhochschule Trier Universität Trier</p>
weitere Informationen erteilt / -en	<p>fit-exist-trier Geschäftsstelle C/o InMit Frau Alexandra Christoffel T: 0651 / 14577-0 christoffel@fit-exist.de</p>

2. Projekte und Initiativen auf Landesebene

Projekttitle	Arbeitskreise Schule - Wirtschaft in der Region Trier		
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - die Stärkung des Bewusstseins für die Wirtschaft der Schulleiter/innen und Lehrer/innen soll als Multiplikator auf die Schüler wirken können - die Schüler werden bei der Berufsfindungswahl unterstützt und über Schwierigkeiten bei Bewerbungsgesprächen aufgeklärt 		
Zielgruppe	Pädagogen aller Schularten und Vertreter aller Unternehmen		
Inhalt	<p>Die Arbeitskreise Schule und Wirtschaft sind freiwillige Arbeitsgemeinschaften. Jeder der Arbeitskreise koordiniert, bzw. führt jedes Jahr unterschiedliche Projekte und Maßnahmen im Bereich Wirtschaft-Schule-Betrieb durch. Diese müssen bei jedem Arbeitskreis individuell erfragt werden. Die Maßnahmen setzen an Lehrern, Schülern und Betrieben an:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fortbildungen und Infoveranstaltungen für Lehrer/innen über Grundlagen und Hilfen zur Vermittlungen von Wissen über wirtschaftliche Zusammenhänge, Probleme und Prozesse sowie zur Berufsorientierung - Lehrerpraktika - Schulerkundungen für betriebliche Mitarbeiter - Teilnahme von Schulklassen an Projekten wie z.B. JUNIOR - Bewerbertrainings durch geladene Unternehmen - Betriebsbesichtigungen von Klassen 		
Laufzeit	je nach Maßnahme, es muss sich individuell informiert werden		
Förderprogramm / Initiative	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Frau Christel Frey Herr Theo Scholtes Frau Susanne Steimer Rheinland-Pfalz T: 06131 / 55 75-10 http://www.lsw.bildung-rp.de/schulewirtschaft@lvu.de	Landesvereinigung Rheinland-Pfälzischer Unternehmerverbände e.V. (LVU) T: 06131 / 55 75-10 http://www.lsw.bildung-rp.de/schulewirtschaft@lvu.de	
	Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend T: 06131-16-0 www.mbfj.rlp.de poststelle@mbfj.rlp.de	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau T: 06131 / 16-2261 www.mwvlw.rlp.de webmaster@mwvlw.rlp.de	
regionale Projektträger	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Trier Frau Marita Wenz Johann-Amos-Comenius-Realschule T: 0651 / 96798-40 Frau Ursula Gerhorst-Renneberg T: 0651 / 203-245 Frau Alexandra Lossjew IHK Trier T: 0651 / 9777-360	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Daun Herr Matthias Klein Herr Bruno Weiler Grund- und Hauptschule Schulstrasse 54570 Niederstattfeld T: 06596 / 824	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Konz-Saarburg Herr Gerhard Klein Herr Norbert Jungblut Realschule Konz 54329 Konz T: 06501 / 15358

	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Wittlich Herr Paul Lütticken Cusanus Gymnasium Wittlich Kurfürstenstrasse 14 54516 Wittlich T: 06571 / 4073	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Neuerburg Herr Klaus Balmes Frau Marlies Broich Grund- und Hauptschule St. Nicolaus Nelsstrasse 3 54673Neuerburg T: 06564 / 9677-0	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Prüm Herr Hugo Stolz Herr Horst-Peter Kootz Frau Henriette Becker Frau Ute Oetgen-Gerdes Kaiser-Lothar-Realschule 54595 Prüm/Eifel T: 06551 / 971110
Kooperations-Partner			
weitere Informationen erteilt / -en	S.O.		

Projekttitle	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Rheinland-Pfalz		
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - Austausch von Informationen und Erfahrungen zwischen Schul- und Wirtschaftspolitik, - Lehrern Grundlagen und Hilfen zur Vermittlung von Wissen über wirtschaftliche Zusammenhänge, Themenstellungen und Prozesse zu bieten, - Förderung des Erfahrungsaustausches innerhalb der mit Schule-Wirtschafts-Themen betrauten Schul- und Unternehmensvertreter, - Förderung der Berufsorientierung 		
Zielgruppe	Pädagogen aller Schularten/Wirtschaftsvertreter		
Inhalt	<p>Die Landesarbeitsgemeinschaft bietet praxisorientierte Fortbildungsveranstaltungen an zu Themen wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kooperationsmöglichkeiten zwischen Schulen und Betrieben, - Managementthemen, - Berufsorientierung, - Sozial- und Wirtschaftspolitik. 		
Laufzeit	ständig		
Förderprogramm / Initiative	Landesvereinigung Rheinland-Pfälzischer Unternehmerverbände e.V. (LVU) Hindenburgstrasse 32 55118 Mainz	Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend T: 06131-16-0 www.mbfj.rlp.de poststelle@mbfj.rlp.de	Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstrasse 9 55116 Mainz T: 06131 / 16-2261 www.mwvlw.rlp.de webmaster@mwvlw.rlp.de
Projektträger	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Rheinland-Pfalz Landesvereinigung Rheinland-Pfälzischer Unternehmerverbände e.V. (LVU) Hindenburgstr. 32 55118 Mainz		
Kooperations-Partner			
weitere Informationen erteilt / -en	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Rheinland-Pfalz Susanne Steimer T: 06131 / 5575-10 F: 06131 / 5575-39 schulewirtschaft@lvu.de		

Projekttitle	Lehrmaterial für rheinland-pfälzische Schulen zum Thema: Wie funktioniert die Wirtschaft? Die Idee der unternehmerischen Selbständigkeit	
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendlichen das vielschichtige Gebilde Wirtschaft begreifbar zu machen, - ihnen die mittelständisch geprägte Wirtschaftsstruktur des Landes Rheinland-Pfalz näher zu bringen, - ihnen die Bedeutung des selbstständigen Unternehmertums aufzuzeigen, - ihnen den Weg in die Selbstständigkeit zu zeigen und schmackhaft zu machen. 	
Zielgruppe	Schüler/innen rheinland-pfälzischer Schulen	
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Das komplexe Thema wird durch anschauliche und verständliche Unterrichtsmaterialien vermittelt. - Zunächst werden die wirtschaftlichen Kreisläufe erläutert, - aufbauend darauf wird die rheinland-pfälzische Wirtschaftsstruktur dargestellt. - Darüber hinaus wird die Bedeutung des Unternehmertums skizziert und wichtige Schritte einer Unternehmensgründung aufgezeigt. - Ergänzt werden die Materialien für Schüler/innen durch ein Begleitheft für Lehrer/innen, das Hintergrundinformationen liefert, Lernziele erläutert, Beispielaufgaben und Arbeitsblätter bereitstellt sowie weitere Informationsquellen aufzeigt. <p>Die Lehrmaterialien sind kostenlos über das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz zu beziehen.</p>	
Laufzeit		
Förderprogramm / Initiative		
Projekträger	Institut für Mittelstandsökonomie (InMit) Bahnhofstrasse 30-32 54292 Trier www.inmit.de	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstrasse 9 55116 Mainz www.mwvlw.rlp.de webmaster@mwvlw.rlp.de
weitere Informationen erteilt / -en	Institut für Mittelstandsökonomie Herr Marco van Elkan T: 0651 / 14577-0 T: 0651 / 14577-11 vanelkan@inmit.de	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Frau Mechthild Kern T: 06131 / 16-2525 F: 06131 / 16-2207 mechthild.kern@mwvlw.rlp.de

Projekttitel	Patenschaften von Wirtschaftsorganisationen	
Projektziel		
Zielgruppe	Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, regionale Schulen und integrierte Gesamtschulen in Rheinland-Pfalz	
Inhalt	Auf Wunsch von Schulen sind die Organisationen bereit, „Paten“ zu benennen, die in regelmäßigen Abständen die Schulen, insbesondere die Abschlussklassen, besuchen, um über wirtschaftliche Themen zu referieren. Außerdem unterstützen diese Paten den Unterricht in Fächern wie Wirtschaftslehrer, Betriebswirtschaft, Sozialkunde usw. im Rahmen besonderer Referate oder freiwilliger Arbeitsgemeinschaften und wirken an Fortbildungsveranstaltungen für Lehrer in den Fächern mit betriebs- bzw. volkswirtschaftlicher Ausrichtung mit.	
Laufzeit	ständig	
Förderprogramm / Initiative		
Projektträger	Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz Hölderlinstrasse 8 55131 Mainz T: 06131 / 95210-0 F: 06131 / 95210-40 www.sbk-rlp.de	SES-Verbindungsbüro Mainz (Senior-Experten-Service) c/o Schott/Glas Hattenbergstrasse 10 55122 Mainz
Kooperations-Partner		
weitere Informationen erteilt / -en	Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz Gf. Frau Ueberfeldt Dr. Rainer Krein T: 06131 / 20478-0 F: 06131 / 20478-48 KREIN.Mz@t-online.de	SES-Verbindungsbüro Mainz Dr. Helmut Gundrum T: 06131 / 66-3158 F: 06131 / 66-6062 gun@schott.de

Projekttitlel	ZIRP-Projekt: Mint for Kids Nachwuchssicherung in Fächern und Berufen der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik
Projektziel	Die Entwicklung von zielgruppengerechter Maßnahmen für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen vom Kindergarten bis zur Oberstufe um das Interesse an Technik und Naturwissenschaften zu stärken.
Zielgruppe	Rheinland-pfälzische Kindergärten und Schulen sowie Unternehmen
Inhalt	<p>Bausteine:</p> <p>Kindergarten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Experimente - Mit Spaß und Neugierde Phänomene der Natur entdecken. <p>Grundschule:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Experimente mit Aha-Effekt - KinderKino (Initiative der kath. Jugend) - zeigt mit Unterstützung der ZIRP in Grundschulen Filme mit Peter Lustig zu den Themen Naturwissenschaft und Technik; anschließend experimentieren die Kinder. <p>Mittelstufe:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterrichtshilfen zu Erfindungen aus Rheinland-Pfalz: Die unterrichtsgerechte Aufbereitung von Erfindungen aus dem Erfinderarchiv der ZIRP kann dazu beitragen, Schüler für naturwissenschaftliche Fächer zu motivieren - ZIRP- DIALOGE („Erfinderland Rheinland-Pfalz“, „Schüler helfen Leben“) für Lehrer und Schüler - Erfinderarchiv Rheinland-Pfalz www.zirp.de; ausgewählte Erfindungen aus Rheinland-Pfalz wurden zu einer interaktiven Internetpräsentation aufbereitet. <p>Oberstufe:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ZIRP-DIALOG über technische und naturwissenschaftliche Studiengänge bzw. Berufe in Rheinland-Pfalz <p>Neue Projektmaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Unternehmen Kita“ - Aktionswoche im März 2004
Laufzeit	seit Februar 2000
Förderprogramm / Initiative	
Projektträger	Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz (ZIRP) Kaiser-Friedrich-Straße 1 55116 Mainz www.zirp.de
Kooperations-Partner	
weitere Informationen erteilt / -en	Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz (ZIRP) Frau Daniela Genrich T: 06131 / 165681 F: 06131 / 162554 daniela.genrich@zirp.de www.zirp4you.de

Projekttitlel	Herausforderung Hauptschule
Projektziel	Verbesserung der Startchancen von Schüler/innen beim Übergang in die Arbeitswelt. Erarbeitung eines praxisorientierten Konzeptes zur Gestaltung der Berufsorientierung an Hauptschulen.
Zielgruppe	Schüler/innen an Hauptschulen
Inhalt	<p>Die Hauptschule muss einer doppelten Herausforderung gerecht werden, um eine umfassende schulische Berufsorientierung zu gewährleisten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zum einen müssen sie den Ansprüchen der Schüler/innen gerecht werden, die eine gründliche, praxisorientierte Ausbildung zur Vorbereitung auf das Arbeitsleben nachfragen, - zum zweiten sind Minimalqualifikationen für benachteiligte Schüler/innen (z.B. mit Lern- und Motivationsproblemen) sicherzustellen. <p>In dem Projekt wurde gemeinsam mit fünf Hauptschulen in Rheinland-Pfalz ein Konzept zur Gestaltung der Berufsorientierung an Hauptschulen erarbeitet. Das Konzept trägt den Namen „ELISA“ (= „Erfolgreich lernen in Schule und Arbeitswelt“) und steht für allen Interessierten in Form eines Praxisleitfadens zur Verfügung. Der Transfer des Konzeptes wird vom Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend (Mainz) unterstützt.</p> <p>ELISA verfolgt u.a. folgende Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung der Praxisorientierung der schulischen Angebote, - Förderung „guter“ Schüler/innen ebenso wie Hilfestellung für benachteiligte Schüler/innen, - Ermöglichung besonderer Fördermaßnahmen für Mädchen (z.B. zur Erweiterung des Berufswahlspektrums), - Unterstützung des Prozesses der Berufswahl und -findung, - Steigerung der Attraktivität der Schulform „Hauptschule“ bzw. Schulen mit vergleichbaren Abschlüssen, Aktivierung der Stärken, - Intensivierung der schulinternen Kommunikation im Hinblick auf den Übergang Schule - Arbeitswelt, - Intensivieren der schulexternen Kommunikation - nachhaltige Vernetzung und Kooperationen mit anderen Akteuren (Netzwerk). <p>Beteiligte Schulen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Hauptschule Trier Ehrang</i> T: 0651 / 96 79 860 HS-TE@gmx.de Ansprechpartner: Frau Andrea Michels, Herr Wolfgang Arck - <i>Geschwister-Scholl-Hauptschule</i> T: 0651 / 26 30 1 gsh-trier@gmx.de www.gsh-trier.bildung-rp.de Ansprechpartner: Hans-Rüdiger Barbian (Schulleiter) - <i>Hauptschule Emmelshausen</i> T: 06747/9312-25 hs-emmelshausen@t-online.de Ansprechpartner: Jürgen Dörr (Schulleiter)

	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Grund- und Hauptschule Theodor Heuss, Mainz-Hechtsheim</i> Tel.: 06131/5920-56 oder -57 gmueLLer-spall@t-online.de www.ths-mainz.de Ansprechpartner: Guido Müller (Schulleiter) - <i>Hauptschule Barbarossa, Kaiserslautern</i> Tel.: 0631/68898 barbarossaschule@t-online.de www.barbarossaschule.region-kaiserslautern.de Ansprechpartner: Peter Jäger (Schulleiter), Manfred Weber (stellv. Schulleiter) 	
Laufzeit	Das im Projekt erarbeitete Konzept „ELISA“ steht ab sofort allen Interessierten zur Verfügung. Auskünfte erhalten Sie über die Internetseite www.herausforderung-hauptschule.de sowie über die Ansprechpartner des Projekts. Die an dem Projekt beteiligten Schulen stehen ebenfalls gerne zur Verfügung.	Europäischer Sozialfonds Bundesministerium für Bildung und Forschung – Dienstsitz Bonn T: 01888/57- 0 www.bmbf.de
Förderprogramm / Initiative	Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend T: 06131-16-0 www.mbfj.de poststelle@mbfj.rlp.de	
Projektträger	Arbeitsgemeinschaft sozialwissenschaftliche Forschung und Weiterbildung (asw) e.V. an der Universität Trier Universität Trier Universitätsring 15 54286 Trier www.herausforderung-hauptschule.de	Arbeitsämter Hwk Trier IHK Trier Zahlreiche lokale Betriebe Gewerbevereine Eltern Schulsozialarbeit Vereine Kirchliche Träger etc.
Kooperations-Partner	<u>Beteiligte Projektschulen:</u> Hauptschule Barbarossa, Kaiserslautern Grund- und Hauptschule Theodor Heuss, Mainz-Hechtsheim Hauptschule Trier-Ehrang Hauptschule Geschwister Scholl Trier Hauptschule Emmelshausen	Dr. Dipl. Kffr. Patricia Erbedinger T: 0651 / 201-4733 F: 0651 / 201-4735 erbeldin@uni-trier.de
weitere Informationen erteilt / -en	Dr. Thomas Wetzstein T:/F: 0651 / 201-4735 wetzstein@uni-trier.de	

Projekttitlel	B.O.S.S. (Berufliche Orientierung: Schüler als Selbstständige)	
Projektziel	<p>Bestmögliche Vorbereitung junger Menschen auf eine dynamische, Eigenständigkeit und Eigeninitiative erfordernde Arbeitswelt im Rahmen eines Erfahrungsaustausches zwischen Jugendlichen und Vertretern der Wirtschaft. Die Jugendlichen sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> - berufliche Orientierung in Form von Informationen zu unterschiedlichen Berufsbildern und Ausbildungsmöglichkeiten erhalten, - ebendiges Wirtschaftswissen und ökonomische Themenstellungen zur praxisnahen Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt vermittelt bekommen, - für die Perspektive der Selbstständigkeit als berufliche Alternative sensibilisiert werden und ein realistisches Unternehmerbild vermittelt bekommen. <p>Auf diese Weise soll bei den Jugendlichen auch das Bewusstsein für Schlüsselqualifikationen wie Selbstverantwortung, Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft ausgebildet werden.</p>	
Zielgruppe	Schüler/Innen aller Allgemeinbildenden Schulen und Berufsschulen (empfehlenswert ab Klasse 9)	
Inhalt	<p>Die allgemeinbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz werden im Frühjahr eines Jahres zur Teilnahme eingeladen. Gleichzeitig werden zentrale Wirtschaftsinstitutionen in Rheinland-Pfalz um ihre Unterstützung gebeten. Jene Schulen, die sich für eine Teilnahme bereit erklären, organisieren dann zu einem landesweit festgesetzten Termin selbstständig einen für ihre Schülerschaft angemessenen Aktionstag. Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau unterstützt die Durchführung des Aktionstages finanziell sowie organisatorisch durch die Bereitstellung von allgemeinen Informationsmaterialien, Pressearbeit sowie fallweise individuelle Hilfestellungen.</p> <p>Während des Aktionstages erzählen Mittelständler beispielsweise im Rahmen von Workshops und Gesprächsrunden von ihrem eigenen Werdegang, den Vor- und Nachteilen der Selbstständigkeit und geben Tipps, wie eine Geschäftsidee in die Tat umgesetzt wird. Gleichzeitig können Informationen zu unterschiedlichen Berufsbildern und aktuellen Themenstellungen der Wirtschaft vermittelt werden. Im Vordergrund steht der persönliche Kontakt zwischen den Jugendlichen und den Unternehmer/innen bzw. den Vertreter/innen der Wirtschaft.</p>	
Laufzeit	jährlich ein festgelegter Tag im Herbst; Termin 2004: 9. November 2004	
Förderprogramm / Initiative	Initiative „Jugendliche Unternehmen Wirtschaft“ des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau www.mwvlw.rlp.de (Rubrik: Themen/Wirtschaft/Schule und Wirtschaft) webmaster@mwvlw.rlp.de	
Projektträger	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstrasse 9 55116 Mainz www.mwvlw.rlp.de (Rubrik: Themen/Wirtschaft/Schule und Wirtschaft)	
Kooperations-Partner	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Rheinland-Pfalz Hindenburgstraße 32 55118 Mainz schulewirtschaft@lvu.de	Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend, Rheinland-Pfalz Mittlere Bleiche 61 55116 Mainz poststelle@mbfj.rlp.de
weitere	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau	

Informationen erteilt / -en	Frau Hilke Smit	(06131-16-4039; Hilke.Smit@mwwlw.rlp.de)
	Frau Gudrun Thomas-Wolf	(06131-16-2274; Gudrun.Thomas-Wolf@mwwlw.rlp.de)
	Herr Jürgen Lemke	(06131-16-2168; Juergen.Lemke@mwwlw.rlp.de)

Projekttitel	Projektforum Schule & Arbeitswelt	
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - Den Schüler/innen durch den eigenverantwortlichen Umgang mit dem Projekt Fachkompetenzen, insbesondere auch Sozial-, Methoden- und Medienkompetenzen zu vermitteln, darüber hinaus soll - eine intensive Hinführung und Auseinandersetzung mit den Themen Berufsorientierung und Berufswahl initiiert, Eigeninitiative geschult und gefördert werden. 	
Zielgruppe	Schüler/innen der Sekundarstufe I (7. – 9./10. Klasse) aus Schulen mit dem Bildungsgang Hauptschule	
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Die teilnehmenden Schulen er- und bearbeiten ein Projekt in eigener Zuständigkeit und Verantwortlichkeit. - Sie melden ihre Projekte selber an: kurze Selbstdarstellung der Projektgruppe, Beschreibung des Projektziels, Grobplanung und zeitlicher Rahmen. - Die zugelassenen Projekte erhalten eine finanzielle Förderung und verpflichten sich, das Projekt zu Ende zu führen und zu dokumentieren. - Die Projekte werden von einer Fachjury bewertet, wobei die besten ausgezeichnet werden. - Die beste Präsentation erhält einen Sonderpreis von der Handwerkskammer Trier – dieser Preis wird nur an Teilnehmer des Kammerbezirks Trier vergeben 	
Laufzeit	einmal jährlich	
Förderprogramm / Initiative	Handwerkskammer Trier (finanziert unter anderem auch den Sonderpreis Handwerk) Ansprechpartner: Herr Günther Behr T: 0651/207-121 gbehr@hwk-trier.de	Rheinland-Pfälzischer Sparkassen- und Giroverband
Projektträger	Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend www.mbfj.rlp.de	
Kooperations-Partner	Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend Sparkassen- und Giroverband Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion ADD	
weitere Informationen erteilt / -en	Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend Herr Paul G. Pardall T: 06131/16-4555 www.mbfj.rlp.de poststelle@mbfj.rlp.de	

Projekttitle	Berufsorientierungs- und Qualifizierungsprojekt Arbeitsweltklasse	
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Vorrangiges Ziel:</i> die frühzeitige und längerfristige Unterstützung von benachteiligten Schüler/innen während des Übergangs von der Schule in den Beruf - <i>außerdem:</i> Schaffung einer „Brücke“ für diejenigen Jugendlichen, die infolge schulischer Misserfolge an der ersten Schwelle zu scheitern drohen. 	
Zielgruppe	Schulmüde Schüler/innen	
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - die Betreuung und Begleitung der betroffenen Jugendlichen aus der Schule heraus bis in Ausbildung oder sozialversicherungspflichtige Beschäftigung hinein, - für diejenigen, die als „schulmüde“ zu bezeichnen sind, und die hochgradig aversiv auf schulisches Lernen reagieren, wurde eine Arbeitsweltklasse mit anderen, individuell auf die Schüler/innen ausgerichteten, berufs- und praxisorientierten Lerninhalten eingerichtet. Die Teilnahmedauer an dieser alternativen Klasse beträgt ein Jahr und führt zur Erfüllung der Schulpflicht an allgemeinbildenden Schulen. Ziel stellt nicht das Erreichen des Hauptschulabschlusses dar, sondern primär die Befähigung zur Teilnahme an berufsvorbereitenden Maßnahmen, die in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt Trier geplant und koordiniert werden. - In der anschließenden Qualifizierungsphase haben die Jugendlichen die Möglichkeit, verschiedene Berufsfelder kennen zulernen. Ziel ist es, sie bei ihrer Berufswahl zu unterstützen. Es besteht außerdem die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss nachzumachen. 	
Laufzeit	01.12.2002 bis 30.11.2004 (Projektbeginn: 01.12.98)	
Förderprogramm / Initiative	Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit in Rheinland-Pfalz Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend in Rheinland-Pfalz Europäischer Sozialfond Arbeitsagentur AKTION ARBEIT im Bistum Trier Stadt Trier	
Projektträger	Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit in Rheinland-Pfalz	
Kooperations-Partner	Jugendhilfezentrum Don Bosco Helenenberg Tina e.V.	
weitere Informationen erteilt / -en	Kurfürst-Balduin-Schule, Trier Herr Riedel (Schulleiter) T: 0651 / 820394 Geschwister Scholl Hauptschule, Trier Herr Hans-Rüdiger Barbian (Schulleiter) T: 0651 / 26301 Regionale Schule Sohren-Büchenbeuren Herr Axel Menzer T: 06543 / 989673	Hauptschule Ehrang Herr Hans-Richard Günther (Schulleiter) T: 0651 / 9679860 Hauptschule Konz Herr Grundhöfer (Schulleiter) T: 06501/9470-21

Projekttitle	Bob - Berufsausbildung ohne Barriere Förderung behinderter Jugendlicher	
Projektziel	die Integration behinderter Jugendlicher in den allgemeinen Arbeitsmarkt	
Zielgruppe	Schüler/innen mit Behinderung an Schwerpunktschulen ab 7. Klasse	
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung der Schüler/innen, Lehrer/innen und Eltern - Vernetzung wesentlicher Stellen für die Förderung behinderter Jugendlicher wie: Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Jugendämter, Sozialämter, Schulen, Berufsschulen, Arbeitgeber/innen - Hilfestellungen bei gesetzlichen Fragestellungen - Vermittlung von Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsstellen, die auf die Bedürfnisse der einzelnen Personen zugeschnitten sind - 	
Laufzeit	ständig	
Förderprogramm / Initiative	Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit (MASFG) Bauhofstrasse 9 55116 Mainz T: 06131 / 16-0 www.masfg.rlp.de poststelle@masfg.rlp.de Herr Lohest T: 06131 / 16-2090	Ministerium Bildung, Frauen und Jugend Rheinland-Pfalz www.mbfj.rlp.de poststelle@mbfj.rlp.de
Projektträger	ZsL – Zentrum für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen, Mainz e.V.	
Kooperations-Partner	Landesarbeitsgemeinschaft Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen e.V. (LAG)	
weitere Informationen erteilt / -en	Frau Edith Bartelmes T: 0651 / 1460799 e.bartelmes@zsl-mainz.de	

Projekttitel	Themenbezogene Fortbildungsveranstaltungen für Schulleiter/Innen und Lehrer/Innen		
Projektziel	Stärkung des Bewusstseins für die Wirtschaft		
Zielgruppe	Schulleiter/Innen, Lehrer/Innen		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - bei Schulleiter/innen wird das Bewusstsein für die Wirtschaft geschärft - weiterhin werden durch die ‚Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT und das ‚Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung‘ Seminare für Lehrer/innen zu Wirtschaftsfragen angeboten 		
Laufzeit	einzelne Maßnahmen		
Förderprogramm / Initiative	Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT Rheinland-Pfalz Hindenburgstrasse 32 55118 Mainz T: 06131 / 55 75 10 F: 06131 / 55 75 39 http://lsw.bildung-rp.de schulewirtschaft@lvu.de	Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung Kötherhofstr. 4 55116 Mainz T: 06131 / 28 45-0 F: 06131 / 28 45-25 www.ilf.bildung-rp.de ILF@ilf.bildung-rp.de	IFB - Institut für schulische Fortbildung und schulpyschologische Beratung Otto-Mayer-Str. 14 67346 Speyer http://ifb.bildung-rp.de
Projektträger	IFB Blümchesfeld 13-15 54439 Saarburg		
Kooperations-Partner			
weitere Informationen erteilt / -en	IFB Saarburg Frau Sabine Rohmann T: 06581 / 9167-13 F: 06581 / 9167-40		

Projekttitlel	TV-Klasse!	
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Lesekultur in einer elektronisch dominierten Medienwelt, - Erlernen der verschiedenen journalistischen Darstellungsformen 	
Zielgruppe	Schüler/innen ab Klassenstufe 7 und Lehrer/innen	
Inhalt	Schüler/innen lernen praxisorientiert und aktiv Zeitung zu machen. Maßnahme ‚Abenteuer Wirtschaft‘	
Laufzeit	jeweils im laufenden Schuljahr	
Förderprogramm / Initiative	Trierischer Volksfreund Hans-Martin Schleyer Strasse 8 54294 Trier	
Projektträger		
Kooperations-Partner	Stadtwerke Trier, Volks- und Raiffeisenbanken der Region, Innungskrankenkasse Rheinland-Pfalz, Industrie- und Handelskammer Trier, Handwerkskammer Trier, AOK Rheinland-Pfalz, Deutsche Post AG Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Trier Arbeitskreis „Schule/Wirtschaft“ Trier	
weitere Informationen erteilt / -en	Trierischer Volksfreund Herr Björn Patzen T: 0651 / 7199-461 b.patzen@volksfreund.de www.intrinet.de	

Projekttitle	Abenteuer Wirtschaft	
Projektziel	Mit der Aktionswoche „ Abenteuer Wirtschaft “ verfolgen die beiden Wirtschaftskammern IHK Trier und HwK Trier eine zweifache Zielsetzung: Zum einen sollen die Schüler/innen aus der Region Trier die Gelegenheit erhalten, sich mit Wirtschafts- und wirtschaftspolitischen Themen vor dem Hintergrund des eigenen Eintritts in das künftige Berufsleben im direkten Dialog mit Unternehmen auseinandersetzen. Gleichzeitig wird das Medienprojekt TV KLASSE des Trierischen Volksfreundes genutzt, um weitere, in einer modernen Informations- und Dienstleistungsgesellschaft gleichermaßen unentbehrliche Schlüsselqualifikationen – wie beispielsweise Kommunikationsfähigkeit und öffentlichkeitswirksame Darstellungsformen – zu trainieren.	
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schüler/innen der weiterführenden allgemein bildenden Schulen, insbesondere der „KLASSE-Klassen“ ▪ Schüler/innen und Lehrer/innen der Berufsbildenden Schulen 	
Inhalt	<p>Unternehmen aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung sowie bedeutende wirtschaftsnahe Institutionen laden Schüler/innen und Lehrer/innen zu sich ein und</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewähren ihnen Einblicke in regionale Ausbildungsbetriebe und interessante Ausbildungsberufe, • diskutieren im direkten Dialog mit den jungen Menschen, welche fachlichen, sozialen und persönlichen Kompetenzen von ihnen erwartet werden, • motivieren sie dazu, sich frühzeitig mit allgemeinen Wirtschaftsthemen auseinander zusetzen; denn unsere Gesellschaft braucht mündige Bürger, die in der Lage sind, die wirtschaftliche Zukunft unseres Landes eigenverantwortlich mitzugestalten und • verdeutlichen den hohen Stellenwert, den sie der betrieblichen Ausbildung sowohl mit Blick auf das eigene Unternehmen als auch auf die Sicherung des Wirtschaftsstandortes Region Trier beimessen. <p>Die Angebotspalette der Unternehmen und Institutionen reicht hierbei von Betriebsbesichtigungen und –erkundungen über Schnupperpraktika bis hin zu Bewerbungstrainings und Workshops zu spezifischen Themen wie beispielsweise Persönlichkeitsentwicklung, Präsentationstechniken, Telefontraining, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit.</p> <p>Die Projektwoche endet am letzten Projekttag mit einem großen Abschlussevent (Schüler-Azubi-Fete) an jährlich wechselnden Austragungsorten innerhalb der Region Trier.</p>	
Laufzeit	Jährlich in Form einer Aktionswoche	
Förderprogramm / Initiative	Industrie- und Handelskammer Trier Herzogenbuscher Strasse 12 54292 Trier www.ihk-trier.de	Handwerkskammer Trier Loebstrasse 18 54292 Trier www.hwk-trier.de
Projektträger		
Kooperations-Partner	Trierischer Volksfreund	
weitere Informationen erteilt / -en	Industrie- und Handelskammer Trier Frau Alexandra Lossjew T: 06 51/97 77-3 60 lossjew@trier.ihk.de	Handwerkskammer Trier Herr Olaf Fackler T: 06 51/2 07-3 51 ofackler@hwk-trier.de

Projekttitlel	Schulpreis WiWiCUS	
Projektziel	Mit dem Schulpreis WiWiCUS wollen die beiden Wirtschaftskammern IHK Trier und HwK Trier innovative Projekte honorieren, mit denen wirtschaftliche und wirtschaftspolitische Themen und Zusammenhänge im Schulunterricht eingeführt und behandelt werden.	
Zielgruppe	Schüler, Klassen oder sonstige Gruppen aller Jahrgangsstufen der weiterführenden allgemein bildenden und Berufsbildenden Schulen aus der Region Trier	
Inhalt	<p>Der Schulpreis WiWiCUS wird vergeben für innovative und zukunftsweisende Projekte und Methoden, die in schülergerechter Weise:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. wirtschaftliches Wissen und Kenntnisse über wirtschaftliche Zusammenhänge vermitteln, 2. die Bedeutung der Prinzipien von Eigenverantwortlichkeit, Leistung und Teamarbeit widerspiegeln, 3. Anreize und Perspektiven für unternehmerische Selbstständigkeit aufzeigen 4. einen Beitrag zur Darstellung unserer freiheitlichen und sozialen Wirtschaftsordnung leisten.“ <p>Einige Projektbeispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gründungen von Schülerfirmen ▪ Konzeption, Gestaltung und Herstellung eines Wirtschaftspiels ▪ Gründung und Führung eines Cafés oder Kiosks in der eigenen Schule ▪ Erstellen von Internetseiten vor dem Hintergrund ökonomischer Fragestellungen ▪ Facharbeiten zu wirtschafts- und wirtschaftspolitischen Themen <p style="text-align: right;">Und vieles mehr!</p> <p>Dotierung der Preise: Einzelpreise jeweils in den Kategorien ‚Allgemeinbildende Schulen‘ und ‚Berufsbildende Schulen‘:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Preis: 1.500,- Euro 2. Preis: 1.000,- Euro 3. Preis: 500,- Euro 4. und 5. Preis: 300,- Euro <p>Schulformen übergreifende Preise:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 x 150,- Euro für die beiden besten Projektpräsentationen ▪ 1 Sonderpreis des Kreises Junger Unternehmer (KJU) Trier in Höhe von 500,- Euro ▪ 1 Sonderpreis der Junioren des Handwerks Trier in Höhe von 500,- Euro 	
Laufzeit	jährlich	
Förderprogramm / Initiative	Industrie- und Handelskammer Trier Herzogenbuscher Strasse 12 54292 Trier www.ihk-trier.de	Handwerkskammer Trier Loebstrasse 18 54292 Trier www.hwk-trier.de
Projektträger		
Kooperationspartner	Kreis Junger Unternehmer (KJU) Trier Junioren des Handwerks e.V.	
weitere Informationen erteilt / -en	Industrie- und Handelskammer Trier Frau Lossjew T: 0651 / 9777-360	Handwerkskammer Trier Herr Olaf Fackler T: 0651 / 207-351

lossjew@trier.ihk.de

ofackler@hwk-trier.de

3. Projekte und Initiativen auf regionaler Ebene

Projekttitel	fit-exist-trier: GründungsOlympiade	
Projektziel	Frühe Sensibilisierung für das Thema Gründung, Vermittlung von Wirtschaftswissen auf spielerische Art, Training von Teamarbeit und konstruktivem Problemlöseverhalten.	
Zielgruppe	Schüler/innen der 9. – 10. Klassen aller Schularten der Region Trier	
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Wettbewerb aus 4 Spielrunden mit 8-10 Teams an verschiedenen Austragsorten - Auftaktveranstaltung - Das GründungsTeam – ‚Dream Team in Aktion‘ - Die GründungsRalley – ‚Auf die Plätze, fertig, schlau‘ - Das GründungsSpiel – ‚Gründe und führe Dein eigenes Unternehmen‘ - Das GründungsQuiz – 1,2 oder 3 – Du musst Dich entscheiden‘ - Abschlussevent mit feierlicher Prämierung 	
Laufzeit	Durchführung GründungsOlympiade 15. – 19. März 2004 Laufzeit Laufzeit Gesamtprojekt fit-exist-trier Juli 2002 – Juni 2005	
Förderprogramm / Initiative	Exist-Transfer Bundesministerium für Bildung und Forschung Heinemannstr. 2 T: 01888/57- 0 53170 Bonn www.bmbf.de	
Projektträger	fit-exist-trier Geschäftsstelle c/o Inmit Bahnhofstrasse 30-32 54292 Trier T: 0651 / 14577-0 www.fit-exist.de	
Kooperations-Partner	Industrie- und Handelskammer Trier Herzogenbuscher Strasse 12 54292 Trier Frau Alexandra Lossjew T: 0651 / 9777-360 lossjew@trier.ihk.de www.ihk-trier.de	Handwerkskammer Trier Loebstrasse 18 54292 Trier Herr Olaf Fackler T: 0651 / 207-351 ofackler@hwk-trier.de www.hwk-trier.de
weitere Informationen erteilt / -en	fit-exist-trier Geschäftsstelle c/o Inmit Frau Dr. Pia Viehl T: 0651 / 14577-0 viehl@fit-exist.de	

Projekttitle	Praxistraining im Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ) der Handwerkskammer Trier
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - die Schüler/innen werden über ihre späteren Berufsinteressen informiert und orientiert - die Lehrer werden über die vielfältigen Qualifizierungsangebote der Handwerkskammer Trier informiert und können ihre Schüler dadurch besser beratend unterstützen
Zielgruppe	Schüler/innen und Lehrer/innen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Es werden den Schüler/innen Berufserkundungen in Form eines Praxistraining von der Dauer eines Vormittages in den Handwerksbereichen Farbe, Holz, Elektro, Heizungsbau und Friseur ermöglicht. - Die begleitenden Lehrer werden von den Ausbildungsberatern der Kammer durch das Berufsbildungs- und Technologiezentrum geführt und erhalten Informationen über die vielfältigen Qualifizierungsangebote der Handwerkskammer Trier.
Laufzeit	zweimal jährlich im Frühjahr und im Herbst
Förderprogramm / Initiative	Handwerkskammer Trier Loebstrasse 18 54292 Trier www.hwk-trier.de
Projektträger	
Kooperations-Partner	
weitere Informationen erteilt / -en	Handwerkskammer Trier Herr Karl-Heinz Schwall T: 0651 / 207-351 kschwall@hwk-trier.de

Projekttitle	www.swab-regiontrier.de
	Internetplattform für Schule, Wirtschaft, Ausbildung und Beruf in der Region Trier
Projektziel	Bei www.swab-regiontrier.de handelt sich um eine Internet-Plattform, die die Vielzahl der Akteure und Aktivitäten im Bereich Schule-Wirtschaft auf einer zentralen Plattform zusammenfassen will, um <ul style="list-style-type: none"> - Kräfte zu bündeln und Synergien zu schaffen, damit - neue und innovative Kooperationen und Projekte gemeinsam angestoßen werden können und - es zu einer stärkeren Verzahnung zwischen den Schulen und den Unternehmen kommt.
Zielgruppe	Schüler/innen und Lehrer/innen, Unternehmen, Schulbehörden, Verwaltungen, Akteure im Bereich Schule-Wirtschaft und Berufsbildung
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Transparenzmachung einer Vielzahl beispielhafter Aktivitäten im Bereich Schule - Wirtschaft - Herzstück ist eine „Online-Börse“, in der derzeit rund 120 Unternehmen ihre Angebote für Schüler/innen und Lehrer/innen unterbreiten. Bei diesen Angeboten handelt es sich z. B. um Betriebspraktika, Berufsinformationstage, Unterstützung des Schulunterrichts, Lernpartnerschaften, - Schulen erhalten die Möglichkeit, beispielhafte Projekte zum Thema Berufsorientierung und Wirtschaft in der Schule auf einer zentralen Plattform darzustellen. - Außerdem existieren Links zu wichtigen Akteuren aus Schule, Wirtschaft und Politik sowie Informationen zu aktuellen Themen und Veranstaltungen. - Neu im Angebot ist eine Online-Praktikumsbörse, in der Schüler/innen und Unternehmen kostenlos Praktikumsangebote bzw. -suche aufgeben und suchen können. <p>Mittelfristig soll sich swab zu der zentralen Koordinations- und Kommunikationsplattform in der Region Trier entwickeln und den übrigen bundesdeutschen IHKs zur Übernahme angeboten werden.</p>
Laufzeit	ständig
Förderprogramm / Initiative	Nikolaus-Koch-Stiftung, Trier
Projekträger	Industrie- und Handelskammer Trier Herzogenbuscher Strasse 12 54292 Trier www.ihk-trier.de
Kooperations-Partner	Kreis Junger Unternehmer (KJU) Trier Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Trier
weitere Informationen erteilt / -en	Industrie- und Handelskammer Trier Alexandra Lossjew T: 06 51/97 77-3 60 lossjew@trier.ihk.de

Projekttitel	AK Mädchenarbeit: Berufsorientierung
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Mädchenarbeit in der Region, - Die Umsetzung des § 9 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Abbau von Benachteiligten, - Förderung der Gleichberechtigten
Zielgruppe	Multiplikatoren/-innen
Inhalt	<p>Förderung der Berufsorientierung junger Frauen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - theoretische Grundlagen der Berufsorientierung und Auswahl, - Sammlung „Methoden der Berufsorientierung in der Mädchenarbeit“ und Erfahrungsaustausch, - Entwicklung und Veröffentlichung der Broschüre „Methoden der Berufsorientierung in der Mädchenarbeit“ - Projektvorstellungen und Bestandsaufnahme: aktueller Stand der Mädchenarbeit in der Region - Jährliche Durchführung des Girls' Day
Laufzeit	
Förderprogramm / Initiative	<p>Verein Jugend und Arbeit e.V. Oerenstraße 15, 54290 Trier Tel. 06541-148009 www.jugend-und-arbeit.de</p>
Projektträger	AK Mädchenarbeit
Kooperations-Partner	
weitere Informationen erteilt / -en	<p>Verein Jugend und Arbeit e.V. Beate Stoff Tel. 0651-148009 oder 06500-913104 Buero-PlanB@gmx.net</p>

Projekttitle	Übergänge Angebote der Universität Trier im Rahmen von Kooperationen Schule - Hochschule
Projektziel	<ul style="list-style-type: none"> - Erleichterung der Studienwahl und –bewerbung und - Erkennung von Eignung und Vorkenntnissen der Studieninteressenten/innen um u. a. die hohe Zahl von Studienabbrechern und –umwählern mittelfristig zu senken.
Zielgruppe	Schüler/innen und Lehrer/innen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Fächerbezogene Kooperation Durch verschiedene Kooperationen sollen Schüler/innen schon frühzeitig Einblicke in verschiedenen Studienmöglichkeiten bekommen. Engagiert sind die einzelnen Fächer auf unterschiedliche Weise: <ul style="list-style-type: none"> - Praktika (Biogeographie, Klassische Philologie) - Teilnahme der Schüler/innen an Veranstaltungen schon während der Schulzeit (Geschichte, Mathematik, Politikwissenschaft, Sinologie) - Lehrerfortbildungen (Mittelalterliche Geschichte) - Teilnahme an Veranstaltungen mit Erwerb von Leistungsnachweisen, welche zu Beginn des Studienganges voll angerechnet werden können (Romanistik) - Vorträge (Slavistik) Kooperation zwischen weiteren fächern und einzelnen Schulen werden gerade eingeleitet bzw. es wird mit der konkreten Umsetzung begonnen. • Fächerübergreifende Angebote der Zentralen Studienberatung der Universität Trier: Informationstag für Abiturienten/Innen, Findungsseminare, Propädeutika, Schnupperstudium, Informationsbesuche von Schulklassen an der Universität, Info-Veranstaltungen von Vertretern/Innen der Zentralen Studienberatung an Schulen, Newsletter für Schulen, Weiterbildungsveranstaltungen für Lehrer/Innen
Laufzeit	1. Juli 2003 bis 30. Juni 2005
Förderprogramm / Initiative	Nikolaus-Koch-Stiftung
Projekträger	Universität Trier Universitätsring 15 Trier
Kooperations-Partner	Studienfächer und Fachbereiche der Universität Trier Schulen, Schulklassen, Leistungskurse
weitere Informationen erteilt / -en	Universität Trier Zentrale Studienberatung Frau Susanne Mensah Herr Dr. Frank Meyer T: 0651 / 207-2788 o. 2819 schulprojekt@uni-trier.de

Projekttitle	Schritt Zwei - die Praktika-Diplom Börse der Region Trier, regionale Angebote	
Projektziel	Verstärkung des Kontaktes zwischen Studierenden und Wirtschaft, sowie zwischen Theorie und Praxis	
Zielgruppe	Unternehmer und Studierende	
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmer, öffentliche Arbeitgeber und Studierende können sich kostenlos mit ihren Gesuchen und Angeboten in der Börse eintragen (auf Wunsch sowie in Absprache mit den Kammern auch anonym) - Plattform für Jobs, Praktika, Themen für Diplomarbeiten und Promotionen, Praxissemester, Forschungsfelder und vieles mehr 	
Laufzeit	ständig	
Förderprogramm / Initiative	Initiative Region Trier	
Projektträger	Fachhochschule Trier Transferstelle Schneidershof 54293 Trier	Universität Trier Transferstelle Universitätsring 15 54286 Trier
Kooperations-Partner	Handwerkskammer Trier Loebstrasse 18 T: 0651 / 207-0	Industrie- und Handelskammer Trier Herzogenbuscher Strasse T: 0651 / 9777-0
weitere Informationen erteilt / -en	Herr Prof. Dr. Hartmut Zoppke T: 0651 / 810-3355 zoppke@fh-trier.de	Frau Sabine Krein T: 0651 / 201-3249 praktika@uni-trier.de

Projekttitle	Praktikabörse der Region Trier, überregionale Angebote
Projektziel	Vermittlung von Praktika und Jobs an Studenten/innen
Zielgruppe	Unternehmer und Studierende
Inhalt	<p>Die Transferstelle – Praktikumsbörse – informiert Studierende aller Fachbereiche über Job- und Praktikumsangebote im regionalen, nationalen und internationalen Bereich durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Weitergabe konkreter Angebote per Rundmail und Aushang - Internet-Recherche nach Praktikumsmöglichkeiten - Internet-Recherche der aktuellsten Job- und Praktikumsbörsen - eine eigene Unternehmensdatenbank mit Profilen der Unternehmen - eine internetgestützte Praktikabörse der Region Trier: www.region-trier.de/studenten - die Homepage der Transferstelle mit interessanten Links zum Thema Praktikum <p>Informationen über praktikarelevante Themen und Vermittlungsorganisationen</p>
Laufzeit	ständig
Förderprogramm / Initiative	Universität Trier 54286 Trier
Projektträger	Universität Trier Transferstelle – Praktikabörse 54286 Trier www1.uni-trier.de/transferstelle
Kooperations-Partner	Unternehmen der Region Trier
weitere Informationen erteilt / -en	Universität Trier Frau Sabine Krein T: 0651 / 201-3249 F: 0651 / 201-3963 praktika@uni-trier.de

Projekttitle	Palais e.V. - Jugendberufshilfe, Aktivierungsmaßnahmen und JugendScouts: soziale Betreuung zur Hinführung und Qualifikation, Palais am Stockplatz
Projektziel	Soziale Betreuung arbeitsloser bzw. von Arbeitslosigkeit bedrohter Jugendlicher und jungen Erwachsenen, Aufbau, Förderung und Unterstützung von Arbeitskompetenzen, Berufsorientierung = Entwicklung einer beruflichen Perspektive Aktivierungsmaßnahmen
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene bis 24 Jahre
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Soziale Betreuung – Beratung, Betreuung, Begleitung - Jobcafé mit Internet - Bewerbertrainings - Training sozialer Basiskompetenzen im Hinblick auf Arbeitswelt - Bewerbungserstellung - Berufsorientierung
Laufzeit	1. bis Juni 2004, Verlängerung möglich 2. bis 31.12.2004, Verlängerung möglich
Förderprogramm / Initiative	<ul style="list-style-type: none"> - Mittel der Agentur für Arbeit (Fortführung Art. 11, Jusopro) - JugendScout, Landesmittel
Projektträger	Palais e.V. Trier – Kinder- und Jugendhilfe
Kooperations-Partner	Agentur für Arbeit Trier Stadt Trier: Jugendamt, Amt für soziale Gemeinschaftsaufgaben Akteure der lokalen Jugendberufshilfe
weitere Informationen erteilt / -en	Palais e.V. Trier - Kinder und Jugendhilfe Thorsten Schmitt, Diplom-Pädagoge Sandra Grau, Diplom-Psychologin T: 0651 / 41061 schmitt@palais-ev.de grau@palais-ev.de

Projekttitlel	job & more	
Projektziel	Integration in den Arbeitsmarkt; Stabilisierung; Hilfe zur Selbsthilfe	
Zielgruppe	arbeitslose junge Menschen (i.d.R. Sozialhilfeempfänger) unter 25 Jahren	
Inhalt	Individuelle Beratung, Unterstützung bei Arbeitssuche, Bewerbungen erstellen, Arbeitsvermittlung, Organisation weiterer Hilfsangebote Beratung bei Antragstellung auf Sozialhilfe	
Laufzeit	ständig	
Förderprogramm / Initiative	BSHG	
Projektträger	Beratungsstelle für junge Arbeitslose (MJC) Oerenstrasse 15 54290 Trier T: 0651 / 97941371	Stadtverwaltung Trier - Sozialamt - Augustinerhof Postfach 3470 54224 Trier T: 0651 / 718 4509
Kooperations-Partner	Beratungsstelle für junge Arbeitslose (MJC) Oerenstrasse 15 54290 Trier T: 0651 / 97941371	Stadtverwaltung Trier - Sozialamt - Augustinerhof Postfach 3470 54224 Trier T: 0651 / 7184509
weitere Informationen erteilt / -en	Claudia Fischer T: 0651 / 979413-71 jobmore@web.de claudia.fischer@trier.de	

Projekttitle	Lions-Quest „Erwachsen werden“	
Projektziel	Durch die Vermittlung von gesellschaftlich notwendigen Kompetenzen werden die Kinder und Jugendlichen auf ihre schulische wie berufliche Zukunft vorbereitet, in der sie selbstverantwortlich ihr Leben bestimmen können.	
Zielgruppe	Lehrer/innen aller Schularten ab Orientierungsstufe	
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Das Projekt ist ein sozialintegratives Programm für die Orientierungsstufe und die Sekundarstufe I. - In verschiedenen Maßnahmen werde hierzu Selbstkompetenz, Sozialkompetenz, kommunikative Kompetenz und der Umgang mit Konflikt- und Risikosituationen der Kinder und Jugendlichen gefördert. - Gleichzeitig hilft es den Kindern und Jugendlichen beim Aufbau des eigenen Wertesystems. - Insgesamt teilt sich das Projekt in sieben Teile: <ol style="list-style-type: none"> 1. Ich und meine (neue) Gruppe 2. Stärkung des Selbstvertrauens 3. Mit Gefühlen umgehen 4. Die Beziehungen zu meinen Freunden 5. Mein Zuhause 6. Es gibt Versuchungen: Entscheide dich 7. Ich weiß, was ich will 8. Arbeit mit Eltern 9. Arbeit mit Schülern - Die Durchführung wird durch die Lehrer/innen geleistet, welche in 2 – 3 Seminaren auf ihre Aufgabe vorbereitet werden. Das passende Lehrmaterial wird durch Lions-Quest und das EFWI gestellt. 	
Laufzeit	ständig	
Förderprogramm / Initiative	Lions Club	
Projektträger	EFWI Landau Erziehungswissenschaftliches Fort- und Weiterbildungsinstitut der Evangelischen Kirchen in Rheinland-Pfalz Luitpoldstrasse 8 76829 Landau Postfach 1264 76802 Landau T: 06341 / 20043	Lions Club Hilfwerk der Deutschen Lions e.V. Bleicherstrasse 1-3 65183 Wiesbaden T: 0611 / 99154-81
Kooperations-Partner		
weitere Informationen erteilt / -en	EFWI Landau EFWI-Dozent Pfr. H. Hutter T: 06341 / 20043 efwi@ev.kirchepfalz.de	Lions Club Herr Dieter Dienst T: 06232 / 94136 dieter-dienst@t-online.de

Projekttitle	Hörsaal öffne dich! Pänz an die FH! KinderUni an der Fachhochschule Trier	
Projektziel	<p>Die KinderUni an der Fachhochschule Trier hat es sich zum Ziel gesetzt, Kinder für die Wissenschaft zu begeistern und Hemmschwellen abzubauen. Gerade die Naturwissenschaften werden von Kindern häufig als trocken, kompliziert und uninteressant wahrgenommen. Mit diesen Vorurteilen wollen wir aufräumen, was dringend notwendig ist: Die jüngsten Zahlen belegen erneut, dass in Deutschland im Vergleich mit anderen Industrienationen besonders wenige junge Menschen eines Jahrgangs studieren. Vor allem in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern führt dies zunehmend zu Nachwuchsproblemen.</p> <p>Den Schüler/innen sollen durch die kindgerechte Aufbereitung der Vorlesungsinhalte die wissenschaftlichen Themengebiete der Hochschule nähergebracht werden. Es soll ein Erstkontakt mit den „Akademikern der Zukunft“ hergestellt werden.</p>	
Zielgruppe	Schüler/innen im Alter von 7 - 14 Jahren	
Inhalt	<p>Die Fachhochschule Trier bietet zusammen mit der Universität Trier Vorlesungen, Workshops, und Exkursionen für Kinder an.</p> <p>Der Forscherdrang und der Wissensdurst der „Pänz“ wird anhand einer Vielzahl unterschiedlichster Angebote gestillt. Die Veranstaltungen geben Antworten auf die vielfältigen Fragen der „Mini-Studierenden“ und entführen die Kinder in die Welt der Wissenschaft. In den FH-Laboren führen die „Youngsters“ Experimente durch und erleben den ein oder anderen „Aha-Effekt“.</p>	
Laufzeit	Einmal jährlich	
Förderprogramm / Initiative	Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und Kultur Mittlere Bleiche 61 55116 Mainz	Fachhochschule Trier Schneidershof 54293 Trier
Projektträger	Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und Kultur	
Kooperations-Partner	Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und Kultur Förderverein der Fachhochschule Trier Universität Trier Sparkasse Trier Kandi Mainz (Bitburger Brauerei)	
weitere Informationen erteilt / -en	Fachhochschule Trier Herr Dietmar Bier T: 0651 / 8103-598 bierd@fh-trier.de	